



Pressemitteilung | August 2017

Von B2C zu B2B: byrd verabschiedet sich von seiner Privatkunden-App und schärft den Fokus auf kommerzielle Händler und Vielversender

Geboren aus der Idee, den Paketversand mit einem Klick abzuwickeln, hat sich byrd mittlerweile zu einer professionellen Logistikh Lösung für Händler aller Art entwickelt. Dank nahtloser E-Commerce Shopanbindungen, ist der Service vor allem bei Onlinehändlern beliebt. Um die Plattform für Geschäftskunden in der Zukunft fokussiert weiter zu entwickeln, stellt das in Wien und Berlin ansässige Tech-Logistik Startup zum 18. August seine Mobile App ein.

Das byrd Business Modell im Wandel

Über ein Jahr ist es nun her, dass byrd Gründer Alexander Leichter einen sperrigen Kronleuchter von Wien nach Hamburg schicken wollte - und online partout keine Lösung finden konnte. Die Idee vom persönlichen Versandassistenten war geboren, einige Monate später ließen bereits viele hundert Privatkunden alte Fernseher, ein Paar Schuhe oder gar die Altlasten des Ex-Partners mittels der App abholen, verpacken und versenden. In den letzten 12 Monaten hat sich viel getan beim österreichischen Startup: Anfang 2017 startete die Deutschland-Expansion mit einem eigenen Büro und Lager in Berlin, zum klassischen Abhol-Modell kam eine professionelle Fulfillment und Dropshipping-Lösung, vor allem aber schärfte sich der Fokus verstärkt auf Geschäftskunden.

Vom Onlinehändler, über kleine Boutiquenbesitzer bis hin zum Ebay-Powerseller - kommerzielle Kunden profitieren bei byrd von einer Logistik Komplettlösung die sich nahtlos an ihr Shopsystem anbinden lässt, von rabattierten Preisen durch regelmäßige Abholungen und übersichtlichen Tracking-Übersichten für ihre Endkunden. byrd spezialisierte sich in den letzten Monaten immer intensiver auf den Ausbau der Integrationen zu E-Commerce Systemen wie Shopify, WooCommerce usw., Branding-Varianten, Dropshipping Abläufe und professionelle

Einlagerung durch das eigene Fulfillment Programm. Alle Bereiche, die vom Desktop Zugang mit nur wenigen Klicks gesteuert werden können.

Bye Bye byrd Mobile App

Leicht fiel sie nicht, die Entscheidung, sich von der mobilen App endgültig zu verabschieden, so Alexander Leichter: „Unser Anspruch ist und bleibt es, den Versand von Paketen durch erstklassige Technologie zu vereinfachen. Vor allem im Geschäftskundenbereich sehen wir dabei viel Potential, Abläufe durch gute Software und sinnvolle Integrationen zu erleichtern. Privatkunden versenden im Schnitt zwei Mal pro Jahr mit uns, benötigen dafür aber ein sehr viel höheres Level an Support. So viel Freude es uns gemacht hat, Gegenstände unserer Privatkunden praktisch zu beamen, ist das Businesskunden-Modell derzeit schlichtweg rentabler.“

Zum 18. August heißt es somit, sowohl für iOS als auch Android Nutzer: bye bye byrd App. Die Privatkunden-Konten werden ab diesem Tag deaktiviert. Kommerzielle Kunden, die ohnehin byrd über den Desktop Zugang nutzen, dürfen sich dafür auf technische Verbesserungen, erstklassige Servicequalität und zusätzliche Angebote wie Same-Delivery freuen. Händler, die ihr Geschäft weder in Wien noch Berlin betreiben, können seit einigen Monaten ebenfalls ihre Logistik an byrd auslagern. Durch das eigene Fulfillment Programm werden die Waren einlagert und mit einem Klick in die ganze Welt versendet - dabei gibt es weder Mindestvolumen noch verbindliche Vertragslaufzeiten. Somit können selbst internationale Kunden vom zuverlässigen Handling aus Deutschland oder Österreich profitieren.

Über byrd:

byrd ist ein Logistik-Startup mit Sitz in Wien und Berlin. Der Service von byrd ermöglicht es kommerziellen Kunden, Gegenstände mit wenigen Mausklicks zu verschicken. Auf Abruf holt ein byrd Kurier die zu versendenden Gegenstände ab. Diese werden im byrd Lager verpackt und zu attraktiven Konditionen per Paketdienst verschickt. Im Frühjahr 2017 launchte byrd einen eigenen Fulfillment Service, der es ermöglicht, Waren an einem der Standorte einzulagern und über die eigene Software weltweit zu versenden.

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial gibt es [hier](#).

Facts:

byrd technologies Germany GmbH
Mindspace
Friedrichstraße 68
10117 Berlin
www.getbyrd.com
<https://www.facebook.com/getbyrd>
<https://www.instagram.com/getbyrd>

Rückfragen und Kontakt:

Pauline Thierry
Marketing & Kommunikation Deutschland
presse@getbyrd.com
+49 30 12 08 36 18

